

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Barry Callebaut AG, Zürich

abgehalten am Mittwoch, 14. Dezember 2022, Beginn um 14:30 Uhr,
Messe CH, Oerlikon, Schweiz



I Organisation und Ablauf der Generalversammlung

1 Begrüssung

Herr Patrick De Maeseneire, Präsident des Verwaltungsrats, übernimmt den Vorsitz und eröffnet die Versammlung. Er begrüsst die Anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre sowie die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und Geschäftsleitungsmitglieder.

2 Konstituierung

Zur Konstituierung der Generalversammlung übergibt der Vorsitzende an den Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, Dr. Markus Neuhaus. Dr. Neuhaus hält fest, dass die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit den Traktanden und Anträgen des Verwaltungsrats im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 21. November 2022 bekannt gegeben, und die Einladung zudem den im Aktienregister eingetragenen Aktionären zugestellt wurde. Er stellt weiter fest, dass die Generalversammlung formgültig einberufen worden ist und dass innerhalb der statutarischen und gesetzlichen Fristen keine Anträge von Aktionären auf Traktandierung von zusätzlichen Geschäften eingegangen sind. Die vorgeschriebene Aktenaufgabe und der Hinweis hierauf in der Einladung sind ebenfalls erfolgt.

Dr. Neuhaus bestimmt als **Protokollführer** Herrn Martin Oesch, General Counsel und Corporate Secretary bei Barry Callebaut AG, und weist darauf hin, dass die Generalversammlung zur Sicherstellung eines einwandfreien Protokolls überdies aufgenommen wird.

Als **Stimmzähler** (sollte das elektronische Abstimmungssystem ausfallen) amten Angestellte von Barry Callebaut AG.

Als **Leiter Stimmbüro** amtet Herr Erich Steinegger, Head of Group Accounting, Reporting & Risk Management bei Barry Callebaut AG.

Die **Revisionsstelle** der Gesellschaft, KPMG AG, Zürich, ist durch Herrn Marc Ziegler und Frau Regula Tobler vertreten.

Die Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, vertreten durch Herrn Rafael Keller, amtet als **unabhängiger Stimmrechtsvertreter**.

Dr. Neuhaus hält fest, dass die **Präsenz** zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben wird.



Dr. Neuhaus erläutert, dass die **Wahlen und die Beschlussfassungen** gemäss Art. 17 der Statuten grundsätzlich elektronisch erfolgen. Falls das elektronische Verfahren aus technischen Gründen nicht zur Verfügung steht oder aber auf spezifische Anordnung des Vorsitzenden, insbesondere bei ad hoc-Anträgen aus dem Saal, werden Wahlen und Abstimmungen offen durchgeführt. Die Generalversammlung kann jedoch die Abstimmung im schriftlichen Abstimmungsverfahren beschliessen und der Vorsitzende kann auch jederzeit eine solche anordnen. Die Abstimmung im elektronischen Verfahren ("Televoting") stellt eine Form der schriftlichen Abstimmung dar, welche eine präzise Erfassung des Abstimmungsverhaltens erlaubt.

Dr. Neuhaus ordnet gestützt auf Art. 17 der Statuten an, dass die Abstimmungen und Wahlen dieser ordentlichen Generalversammlung im elektronischen Abstimmungsverfahren durchgeführt werden.

Bei Abstimmungen und Wahlen ist gemäss Art. 17 der Statuten die einfache Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen massgebend. Enthaltungen werden nicht gezählt und fallen für das Abstimmungsergebnis ausser Betracht.

Dr. Neuhaus weist die Generalversammlung darauf hin, dass NEIN stimmende Aktionäre die Aufnahme ihres Namens im Protokoll verlangen können.

Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben.

Dr. Neuhaus stellt fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende leitet über zu den Referaten.

II Ansprachen des Präsidenten des Verwaltungsrats, des CEO und des CFO

Der Präsident des Verwaltungsrats, Patrick De Maeseneire, sowie Peter Boone und Ben De Schryver als Mitglieder der Geschäftsleitung machen Ausführungen zum Geschäftsverlauf im abgelaufenen Geschäftsjahr, zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Unternehmens, zu den jüngsten Innovationen, zur Nachhaltigkeitsstrategie sowie zum Ausblick für das laufende Geschäftsjahr.

(Siehe Beilage: Präsentationen der Herren Patrick De Maeseneire, Peter Boone und Ben De Schryver)

III Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

Für den statutarischen Teil der Generalversammlung übergibt der Verwaltungsratspräsident, Patrick De Maeseneire, wiederum den Vorsitz an den Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, Dr. Markus Neuhaus.



Präsenzmeldung

Der Vorsitzende hält fest, dass ihm in der Zwischenzeit die folgenden Präsenzzahlen mitgeteilt wurden: es sind 804 Aktionärinnen und Aktionäre bzw. Bevollmächtigte an der heutigen Generalversammlung anwesend, die insgesamt 4'121'340 Aktien bzw. Stimmen vertreten. Das entspricht 75.09% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals. Das „Absolute Mehr“ liegt bei 2'060'671 Stimmen. Bei Traktandum 3 (Entlastung) sind 2'428'675 der vertretenen Stimmen stimmberechtigt.

Der Vorsitzende orientiert weiter darüber, dass insgesamt 2'460'756 Stimmen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten werden.

1 Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Geschäftsbericht, bestehend aus Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr, welches am 31. August 2022 endete, seit Donnerstag, 17. November 2022 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auflag, den Aktionären auf Verlangen zugestellt wurde und auf der Website abgerufen werden konnte. Im Übrigen verweist der Vorsitzende auf die einleitenden Ausführungen des Verwaltungsratspräsidenten sowie die Erläuterungen des Jahresabschlusses durch den CEO, Peter Boone, und durch den Finanzchef, Ben De Schryver.

1.1 Genehmigung des Lageberichts

Der Vorsitzende erläutert, dass als erstes über Traktandum 1.1 abgestimmt wird. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021/22.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt.

Ein Aktionär äussert sich unter anderem zur Situation der Kakaobauern in der Demokratischen Republik Kongo. Der Vorsitzende erklärt, dass sich Barry Callebaut seit vielen Jahren sehr stark für die Nachhaltigkeit der Kakaolieferkette in Afrika einsetzt.

Ein Aktionär erkundigt sich nach den Expansionsplänen von Barry Callebaut in der Schweiz und was Barry Callebaut unternimmt, um Salmonellenfälle wie den in Wieze zukünftig zu verhindern. Der Vorsitzende beantwortet die Fragen. Auf weitere Frage hin erklärt der Vorsitzende, dass keine Agioreserve mehr besteht, um Kapitaleinlagen steuerfrei auszusahlen.

Ein Aktionär äussert Bedauern über den Wegfall des Dessertbuffet.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Traktandum.

Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 4'116'752 Ja-Stimmen und 1'273 Nein-Stimmen den **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021/22**. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.97% der gültig abgegebenen Stimmen.



1.2 Konsultativabstimmung zum Vergütungsbericht

Der Vorsitzende verweist auf den Vergütungsbericht, der im Geschäftsbericht 2021/22 auf den Seiten 162 bis 174 („Remuneration Report“) abgebildet ist. Der Vorsitzende erläutert das Vergütungsmodell von Barry Callebaut AG für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie die Entwicklung der Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung über die letzten fünf Jahre im Vergleich zur Entwicklung des Verkaufsvolumens, des Reingewinns und des Aktienkurses der Barry Callebaut AG.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt.

Auf die Frage eines Aktionärs nach der Natur und Handelbarkeit der PSU (Performance Share Units) als Teil der langfristigen variablen Vergütung erklärt der Vorsitzende, dass die PSU erst nach einer Vesting Periode von 3 Jahren in handelbare Aktien umgewandelt werden.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Traktandum und der Vorsitzende erklärt, dass nun über Traktandum 1.2 abgestimmt wird.

Der Verwaltungsrat empfiehlt der Generalversammlung, sich mit dem Vergütungsbericht im Corporate Governance Teil des Geschäftsberichts 2021/22 einverstanden zu erklären. Die Abstimmung hat konsultativen Charakter.

Beschluss:

Die Generalversammlung **erklärt sich** mit 3'782'990 Ja-Stimmen und 333'221 Nein-Stimmen **mit dem Vergütungsbericht im Corporate Governance Teil des Geschäftsberichts 2021/22 einverstanden**. Dies entspricht einer Zustimmung von 91.90% der gültig abgegebenen Stimmen.

1.3 Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung per 31. August 2022

Der Vorsitzende verweist auf die Ausführungen und Erläuterungen von Finanzchef Ben De Schryver zum Jahresabschluss.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Jahresrechnung der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr, welches am 31. August 2022 endete, durch die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, geprüft worden ist. Die Revisionsberichte sind im Geschäftsbericht der Gesellschaft enthalten und standen den Aktionären zusammen mit dem Lagebericht und der Jahresrechnung zur Verfügung.

Herr Marc Ziegler hat den Vorsitzenden vor der Generalversammlung wissen lassen, dass er als Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG keine Ergänzungen zu den Berichten anzubringen hat.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der finanziellen Berichterstattung, bestehend aus der Jahresrechnung und der Konzernrechnung per 31. August 2022.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Das Wort wird nicht verlangt.



Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 4'115'354 Ja-Stimmen und 2'652 Nein-Stimmen die **finanzielle Berichterstattung, bestehend aus Jahresrechnung und Konzernrechnung per 31. August 2022**. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.94% der gültig abgegebenen Stimmen.

2 Ausschüttung einer Dividende und Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat eine Ausschüttung an die Aktionäre in der Höhe von CHF 28.00 (brutto) je Aktie vorschlägt, was einer unveränderten Dividende gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der Vorsitzende informiert ferner, dass die vorgeschlagene Dividende für 2022 am oder rund um den 11. Januar 2023 gebührenfrei ausgezahlt wird. Die Barry Callebaut Aktie wird entsprechend ab dem 9. Januar 2023 «ex» gehandelt; das «record date» ist der 10. Januar 2023.

Der Verwaltungsrat beantragt, eine Dividende von CHF 28.00 pro Aktie im Gesamtbetrag von CHF 153'688'024 (brutto) aus dem der Generalversammlung zur Verfügung stehenden Bilanzgewinn auszuschütten und den verbleibenden Betrag des Bilanzgewinns auf neue Rechnung vorzutragen. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Betrag der Ausschüttung von CHF 153'688'024 auf der Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien per 31. August 2022 beruht und dass die Gesellschaft keine Dividende auf eigenen Aktien auszahlt.

Die folgenden Zahlen werden auf die Leinwand projiziert und vom Vorsitzenden erläutert:

Gewinnvortrag aus dem Vorjahr per 1. September 2021	1'437'626'838
Dividende (brutto, ohne eigene Aktien) 2020/21	-153'467'384
Jahresgewinn 2021/22	100'850'372
Bilanzgewinn per 31. August 2022	1'385'009'826
Eigene Aktien	-21'886'186
Total ausschüttbarer Bilanzgewinn	1'363'123'640
Beantragte Dividende von CHF 28.00 je Aktie	-153'688'024
Vortrag auf neue Rechnung	1'209'435'616

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht.

Es gibt keine Wortmeldungen, und der Vorsitzende geht daher zur Abstimmung über.

Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 4'118'434 Ja-Stimmen und 921 Nein-Stimmen den Antrag des Verwaltungsrats, **die Ausschüttung einer Dividende von CHF 28.00 pro Aktie im Gesamtbetrag von CHF 153'688'024 (brutto)**



und den verbleibenden Betrag des Bilanzgewinns auf neue Rechnung vorzutragen. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.98% der gültig abgegebenen Stimmen.

3 Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Vorsitzende verdankt den Einsatz aller Kollegen und Kolleginnen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für die Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung *in globo* die Entlastung für das Geschäftsjahr 2021/22 zu erteilen.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung der Gesellschaft sowie deren Vertreter bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt sind. Dies trifft auch auf die Hauptaktionärin der Gesellschaft, die Jacobs Holding AG, zu sowie auf weitere Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben.

Es gibt keine Wortmeldungen und der Vorsitzende geht daher zur Abstimmung über.

Beschluss:

Die Generalversammlung **erteilt** mit 2'404'375 Ja-Stimmen und 9'857 Nein-Stimmen dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung *in globo* die **Décharge** für das Geschäftsjahr 2021/22. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.59% der gültig abgegebenen Stimmen.

4 Wahlen

Der Vorsitzende führt aus, dass gestützt auf die Gesellschaftsstatuten und als Folge der Umsetzung der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften („VegüV“) nicht nur die Mitglieder des Verwaltungsrats sondern auch der Präsident des Verwaltungsrats sowie die Mitglieder des Vergütungsausschusses und der Unabhängige Stimmrechtsvertreter von der Generalversammlung zu wählen sind.

4.1 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende erklärt, dass alle Verwaltungsräte zur Wiederwahl stellen.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat die Wiederwahl von Herrn Patrick De Maeseneire, Herrn Dr. Markus Neuhaus, Herrn Fernando Aguirre, Frau Angela Wei Dong, Herrn Nicolas Jacobs, Herrn Elio Leoni Sceti, Herrn Tim Minges, Herrn Antoine de Saint-Affrique und Frau Yen Yen Tan als Mitglieder des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung beantragt. Anschliessend weist der



Vorsitzende darauf hin, dass die Wahlen je einzeln durchgeführt werden. Es werden keine Einwände dagegen erhoben und das Wort wird nicht verlangt.

a) Wiederwahl von Patrick De Maeseneire

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Patrick De Maeseneire für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'072'362 Ja-Stimmen und 46'772 Nein-Stimmen **Patrick De Maeseneire** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

b) Wiederwahl von Dr. Markus Neuhaus

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Markus Neuhaus für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'376'599 Ja-Stimmen und 742'528 Nein-Stimmen **Dr. Markus Neuhaus** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

c) Wiederwahl von Fernando Aguirre

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Fernando Aguirre für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'098'794 Ja-Stimmen und 19'795 Nein-Stimmen **Fernando Aguirre** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

d) Wiederwahl von Angela Wei Dong

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau Angela Wei Dong für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'955'037 Ja-Stimmen und 163'009 Nein-Stimmen **Angela Wei Dong** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere



Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

e) Wiederwahl von Nicolas Jacobs

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Nicolas Jacobs für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'676'234 Ja-Stimmen und 442'894 Nein-Stimmen **Nicolas Jacobs** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

f) Wiederwahl von Elio Leoni Sceti

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Elio Leoni Sceti für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'099'467 Ja-Stimmen und 19'408 Nein-Stimmen **Elio Leoni Sceti** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

g) Wiederwahl von Tim Minges

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Tim Minges für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'804'975 Ja-Stimmen und 313'495 Nein-Stimmen **Tim Minges** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

h) Wiederwahl von Antoine de Saint-Affrique

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Antoine de Saint-Affrique für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'465'627 Ja-Stimmen und 653'219 Nein-Stimmen **Antoine de Saint-Affrique** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine



weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

i) Wiederwahl von Yen Yen Tan

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Yen Yen Tan für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'087'340 Ja-Stimmen und 30'777 Nein-Stimmen **Yen Yen Tan** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.2 Wahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Thomas Intrator als Mitglied des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt.

Auf Wunsch eines Aktionärs stellt sich Thomas Intrator den Aktionären vor und legt die Gründe für sein Engagement bei Barry Callebaut dar.

Ein Aktionär äussert sich kritisch zur vorgeschlagenen Wahl von Thomas Intrator und empfiehlt die Nichtwahl, was vom Vorsitzenden zu Kenntnis genommen wird.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'071'015 Ja-Stimmen und 46'439 Nein-Stimmen **Thomas Intrator** als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Dies entspricht einer Zustimmung von 98.87% der gültig abgegebenen Stimmen.

4.3 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Patrick De Maeseneire als Präsident des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt. Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'041'511 Ja-Stimmen und 67'452 Nein-Stimmen **Patrick De Maeseneire** als Präsidenten des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen



Generalversammlung. Dies entspricht einer Zustimmung von 98.36% der gültig abgegebenen Stimmen.

4.4 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat die Wahl von Fernando Aguirre, Elio Leoni Sceti, Tim Minges, Antoine de Saint-Affrique und Yen Yen Tan als Mitglieder des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung beantragt.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Das Wort wird nicht verlangt.

a) Wahl von Fernando Aguirre

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Fernando Aguirre als Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'086'571 Ja-Stimmen und 31'074 Nein-Stimmen **Fernando Aguirre** als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

b) Wahl von Elio Leoni Sceti

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Elio Leoni Sceti als Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'087'567 Ja-Stimmen und 30'225 Nein-Stimmen **Elio Leoni Sceti** als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

c) Wahl von Tim Minges

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Tim Minges als Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'491'064 Ja-Stimmen und 626'322 Nein-Stimmen **Tim Minges** als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.



d) Wahl von Antoine de Saint-Affrique

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Antoine de Saint-Affrique als Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 3'585'338 Ja-Stimmen und 532'636 Nein-Stimmen **Antoine de Saint-Affrique** als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

e) Wahl von Yen Yen Tan

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Yen Yen Tan als Mitglied des Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'085'521 Ja-Stimmen und 32'168 Nein-Stimmen **Yen Yen Tan** als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.5 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtszeit von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'118'765 Ja-Stimmen und 732 Nein-Stimmen die **Anwaltskanzlei Keller KLG** als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr bis und mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.98% der gültig abgegebenen Stimmen.

4.6 Wahl der Revisionsstelle

Der Vorsitzende leitet zum letzten Traktandum der Wahlen über. Er hält fest, dass der Verwaltungsrat beantragt, die KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022/23 wiederzuwählen. Die KPMG AG hat im Voraus erklärt, eine allfällige Wiederwahl als Revisionsstelle der Gesellschaft durch die Generalversammlung anzunehmen.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Es gibt keine Wortmeldungen.



Beschluss:

Die Generalversammlung **wählt** mit 4'071'457 Ja-Stimmen und 46'731 Nein-Stimmen **KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle** der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022/23. Dies entspricht einer Zustimmung von 98.87% der gültig abgegebenen Stimmen.

5 Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Vorsitzende erklärt, dass gemäss Art. 30 Abs. 1 der Gesellschaftsstatuten die Generalversammlung mit bindender Wirkung die Anträge des Verwaltungsrats in Bezug auf:

- a. den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrats für die kommende Amtsdauer;
- b. den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr; und
- c. den Gesamtbetrag der kurzfristigen sowie der langfristigen variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das vorangegangene abgeschlossene Geschäftsjahr

zu genehmigen hat. Die Generalversammlung stimmt dabei gesondert über den Gesamtbetrag der Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung ab.

Der Vorsitzende verweist auf seine Ausführungen zum Entschädigungsmodell von Barry Callebaut unter Traktandum 1.2 und auf den Vergütungsbericht auf den Seiten 162 bis 174 des Geschäftsberichts 2021/22.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Es gibt keine Wortmeldung.

5.1 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für die kommende Amtsdauer

Der Vorsitzende erläutert die vorgeschlagene Vergütung des Verwaltungsrats für die kommende Amtsdauer, das heisst von der Generalversammlung 2022 zur Generalversammlung 2023. Die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats beinhaltet eine fixe Vergütung, die teilweise in bar und teilweise in Restricted Share Units (RSU) bezahlt wird, sowie eine Entschädigung in bar für die Mitarbeit in den Ausschüssen des Verwaltungsrats.

Der Verwaltungsrat beantragt, für die kommende Amtsdauer den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrats von CHF 6'200'000 zu genehmigen.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt. Es gibt keine Wortmeldung.



Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 3'869'920 Ja-Stimmen und 242'990 Nein-Stimmen den **maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrats für die kommende Amtsdauer von CHF 6'200'000**. Dies entspricht einer Zustimmung von 94.09% der gültig abgegebenen Stimmen.

5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der fixen Vergütung der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr

Der Vorsitzende erläutert die vorgeschlagene fixe Vergütung der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr.

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 6'500'000 für das kommende Geschäftsjahr 2023/24 zu genehmigen.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt. Es gibt keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 4'093'093 Ja-Stimmen und 19'664 Nein-Stimmen **den maximalen Gesamtbetrag der fixen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 6'500'000 für das kommende Geschäftsjahr 2023/24**. Dies entspricht einer Zustimmung von 99.52% der gültig abgegebenen Stimmen.

5.3 Genehmigung des Gesamtbetrags der kurzfristigen sowie der langfristigen variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das vorangegangene abgeschlossene Geschäftsjahr

Der Vorsitzende erläutert die vorgeschlagene variable Vergütung der Geschäftsleitung für das vorangegangene abgeschlossene Geschäftsjahr.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag der kurzfristigen und langfristigen variablen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 13'550'000 für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2021/22 zu genehmigen.

Dieser Gesamtbetrag beinhaltet die kurzfristige variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2021/22, die im Geschäftsjahr 2021/22 zugeteilte langfristige variable Vergütung sowie die anderen Nebenleistungen und die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und Pensionskasse für das Geschäftsjahr 2021/22.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt. Es gibt keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Generalversammlung **genehmigt** mit 3'886'707 Ja-Stimmen und 225'892 Nein-Stimmen **den Gesamtbetrag der kurzfristigen und langfristigen variablen Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 13'550'000 für das**



abgeschlossene Geschäftsjahr 2021/22. Dies entspricht einer Zustimmung von 94.51% der gültig abgegebenen Stimmen.

IV Schlusswort

Der Vorsitzende stellt fest, dass die ordentliche Generalversammlung der Barry Callebaut AG am Ende des offiziellen Teils angelangt ist.

Der Präsident des Verwaltungsrats, Patrick De Maeseneire, übernimmt wiederum den Vorsitz und dankt den anwesenden Aktionären für Ihre Anwesenheit und Aufmerksamkeit.

Der Vorsitzende schliesst die ordentliche Generalversammlung der Barry Callebaut AG um 17:00 Uhr und lädt die Aktionärinnen und Aktionäre dazu ein, sich an der Getränketheke in den Räumlichkeiten der Messehalle zu bedienen.

Zürich, 14. Dezember 2022; im Doppel erstellt.

Der Präsident des Verwaltungsrats:

Der Protokollführer:

Patrick De Maeseneire

Martin Oesch

Beilagen:

Präsentationen der Herren Patrick De Maeseneire, Peter Boone und Ben de Schryver